

Von L. Wlter Mahr. Ostrau.

Welches sind die Hauptaufgaben
menden Zionistenkongresses?
„Der Ären Hajesed und die
nach Palästina und die
den Tragen. Wir müssen die
oben, um die Zahl der jüdischen
Palästina zu vernehmen.“
— Was haben die amerikanischen
zu tun, außer Geld für den Aeren
zu übertragen?
„Sehr viel, das amerikanische
ebenfalls Chalu mit ihnen klären,
Palästina begünstigt und auf vor
und die beherrschende Erde befrucht
den die Chalu umgrenzen der afrika
Länder ergäßen um den Gist de
in das jüdische Heim einführen.“
Ueber die Stellung im amerik
nismus äußerte sich Blümann folge
en:
„Die amerikanischen Zionisten haben
die Pflicht, für den Wiederaufbau von
zu arbeiten. Sie stehen aber, leben
den Massen in Ost u ora sehr fern
daher bemüht, den Zionismus
den Zionistischen Programmen an
amerikanischen Zionisten sind sie
im klaren über die Verzagung
Palästina. Sie müssen noch zionist
g erhalten. In diefer Ue nicht
sie sich, aus dem Zionismus
mische Frage zu machen, und h
Palästina als jüdisches Heim
in. Ein zionistischer Führer aber
jüdische Land und das jüdische Vol
New York offen“ — fuhr Prof. R
fort — „wäre imstande, Palästina
n, wenn die New Yorker Zio
tigen Führer hätte und über die
an gestellt würde. Uns ist es nicht
n, die New Yorker Zio
ären, worin ihre Pflicht gegen die
od besteht und in der letzten Zeit, di
New York wollten, ist es uns gelang,
als dreizehn h Milli men Dollar für den
Hajesed zu erzielen.“
Prof. Weissmann wies dem Interwiew
er, daß die Zion. Kommission in Zio
reorganisiert wird; es werden, die Ver
der Ziole-Zion und des „Mizrahi“
en. Zuun Schluß drückte Prof. We
sein festes Vertrauen auf die Zio
merikaner und auf kanadischen Zio
den Aufbau Palästinas mitz abeben.
**Prof. William Rappard über das
Palästina Mandat.**
Der Genfer Korrespondent der „Jüdis
zentrale Zürich“, I. Rogovin, wurde
v. M. im Palais des Nations v
vor der Mandatskommission des Völk
Prof. William Rappard, in Audienz
n. Die Unterredung wandte sich
nächst vor allem den trauigen Verfa
issa zu Prof. Rappard, der der zio
Bewegung reizes Interesse f eng gen
Näheres über diese Geschehnisse
n. Ter Korre'to deut wies das u
die jüdischen Arbeiter Palästinas
seien, daß wir dort Ausbau aber
seiner Arbeit zu leisten hätten. Die
Regierung wisse das und, und gew
Erleichterungen insofern, als sie öff
Arbeiten, wie z. B. Wegweiser,
Mittelvergesellschaften diene — we
Bezüglich des Stands des Palästina
erklärte Prof. Rappard: „Seit
der wurde mehrere Male der Ver
t, Widersprüche zwischen Artikel 2
t mit der Schottlands und Böhmen
s Irlands. Letztere stimmte
s Jahr genau überein. Wir haben
schmalsteilen in Böhmen oder
leicht in beiden Ländern. Daher hat
ot an geben. Wahrscheinlich wird
ginn des Bürgerkrieges zwischen
gisten und Antimonarchisten in Ru
1923 erleben. Etwa 2 Jahre
ro die entstehende Niederlage des
sichen Monarchen erfolgen. Zio
fangen sich zu g und Einrichtung l
nähend auf das Jahr 1927-31. W
Einrichtung ist die Ziole'n g leist. Der
nach für — in fähbare Jahre des Zio
ird der neu: Cornwell die Ziole
er aufzudeuten, der etwa 5 Jahre
Monarchie folgen wird. Sicher ist
er erst am Anfang, um nicht zu
Vorabend, der großen deutschen
ion stehen. Sicher ist weiterhin, d
Guthrie trotz ober wegen in
stärkste Boll in Europa in England
werden

Der Zentralrat der Weltjüdischen Konferenz hat auf seiner Tagung in Wien am 25. und 26. Mai eine Reihe von Beschlüssen gefasst, die für die künftige Tätigkeit der jüdischen Weltjüdischen Konferenz von weittragender Bedeutung sind. In Bezug auf die Kinderfürsorge wurde die Schaffung eines speziellen, unter Leitung des Oberabbaters Dr. Chajes und der Frau Anita Müller stehenden Zentralbüros für Kinderfürsorge in Wien beschlossen. Dessen Aufgabe ist: Organisation und Durchführung von Kindertransporten, Verbindung von Transitheimen u. v. m. Demnach sollen mehrere Kindertransporte nach Argentinien, Südafrika, Paris usw. abgehen. Der Exekutive in Paris bleiben die Emigrations- und Flüchtlingsangelegenheiten vorbehalten, und zwar hauptsächlich die Selbstführung des Zusammenflusses aller jüdischen Hilfsorganisationen zur Lösung des Emigrationsproblems und das Aussindigmachen von neuen Ländern, die die Emigrationsströme aufzunehmen instand wären. Hierzu ist ein inniges Zusammenarbeiten mit den politischen Faktoren vorgesehen, wodurch geeignete Verhandlungen die politischen Vorbedingungen für die Einwanderung in die neuen Länder zu schaffen.

Gleichzeitig wurden die Grundzüge der ersten demnächst aufzunehmenden Waisenaufsicht festgelegt. Frau Anita Müller, Herr Dr. Berg aus Südafrika und Dr. Kramer sollen sich demnächst nach Wolognia begeben, um einen Kindertransport zusammenzustellen. Derselbe Transport angehörigen Kinder soll nach Wien zur Durchführung, bezw. Beendigung ihrer Kur gebracht und gleich darauf nach Südafrika befördert werden.

Ebenso soll eine spezielle Waisenaufsicht nach Palästina, jedoch nicht nach privaten, sondern gesellschaftlichen Grundlagen, durchgeführt werden.

Zum Präsidenten des Zentralrates wurde Prof. Simonson (Kopenhagen) gewählt. In die Exekutive in Paris sollen Vertreter einiger besonders wichtiger jüdischer Organisationen von Kanada, Argentinien und Südafrika, eintreten.

Centralrat der Welthilfskonferenz.

Der Zentralrat der Karlsbader jüdischen
Weißhitzkonferenz hat auf seiner Tagung in
Wien am 25. und 26. Mai eine Reihe von
Beschlüssen gefaßt, die für die künftige Tätig-
keit der jüdischen Weißhitzkonferenz von we-
sentlicher Bedeutung sind. In bezug auf die
Kinderfürsorge wurde die Schaffung eines spe-
ziellen, unter Leitung des Oberabbaters Dr.
Chajes und der Frau Anita Wälder stehenden
Zentralbureaus für Kinderfürsorge in Wien
beschlossen. Dessen Aufgabe ist: Organisation
und Durchführung von Kindertransporten,
Brückung von Transitheimen u. v. Demnach
sollen mehrere Kindertransporte nach Argen-
tinen, Südafrika, Paris usw. abgehen. Die
Exekutiv in Paris bleiben die Emigration und
Familiensangelegenheiten vorbehalten, und
sind hauptsächlich die Herbeiführung des Zu-
sammenschlusses aller jüdischen Hilfsorganisa-
tionen zur Lösung des Emigrationsproblems
und das Ausfindigmachen von neuen Ländern
für den Emigrationsstrom aufzunehmen instand-
zuhalten. Hierzu ist ein einziges Zusammenarbei-
ten mit den wichtigsten Faktoren vorzuziehen, u.

Gleichzeitig wurden die Grundzüge der

ersten demnächst aufzunehmenden Waisenausschickung. Frau Antta Müller, Herr David Berg aus Südafrika und Dr. Kramer sollen demnächst nach Wolhynien begeben, um einen Kindertransport zusammenzustellen. Diesem Transport angehörenden Kinder sollen nach Wien zur Durchführung, bezw. Beendigung ihrer Kur gebracht und gleich darauf nach Südafrika befördert werden.

Ebenso soll eine spezielle Waisenausschickung nach Palästina, jedoch nicht nach privaten, sondern gesellschaftlichen Grundätzen, durchgeführt werden.

Zum Präsidenten des Zentralrates wurde Prof. Simonen (Kopenhagen) gewählt.

In die Exekutive in Paris sollen Vertreter einiger besonders wichtiger jüdischer Organisationen von Kanada, Argentinien und Südamerika eintreten.

Wegs Ansichten über den Zionismus.

Wir bringen heute ein Interview mit A. R. B. mit einem der Wortführer der höchsten amerikanischen Leitung, und bemerken, daß sich sowohl Mac als auch A. R. B. mit ihren Ansichten keineswegs im Einklang mit der breiten jüdischen Masse zu treffen. Im Vordergrund der Diskussion steht nicht die Einheitslichkeit des amerikanischen Gedankens, den diese beiden amerikanischen Führer anführen, sondern das nationale Moment im Zionismus. Da wir bereits gleichzeitig ein Interview mit Professor Weizmann veröffentlichen, können sich unsere Leser über den Stand der Dinge in Amerika informieren. Besonders ist dabei, daß Weizmann am 14. Mai erklärte, daß er noch optimistischer sei als früher, und daß er voll auf die amerikanischen Dollar für den neuen Staat glaube. Die Ansichten Macs sind also nach dem angedeuteten, um irgend einen Bestimmten auskommen zu lassen.

Die zionistische Organisation macht es sich zur Aufgabe, die jüdische Bevölkerung der kritischsten Phasen ihrer Geschichte durchzuführen. Infolge der Annahme des zion. Ideals durch die Großmächte und der Einberufung jenes Ideals in das öffentliche Recht der Nationen hat die Zion. Org. ihren politischen Erfolg vollendet. Sie ist bemüht, sich zu neuen, größeren, schwierigeren Aufgaben vorzubereiten. Auch dieses politische Triumphierte ist es jetzt erforderlich, daß sie ein Instrument für die Organisation politischer Arbeit für den jüdischen Staat findet.

Churchills Erklärung.

Don amferent Londoner S.-Korrespondentat
London. 1. Juni 1921

Für den 2. Juni war Churchills offizielle Erklärung angekündigt. Heute wird nun genehmigt, daß Churchill morgen seine Rede halten wird, da gewisse finanzielle Informationen aus dem Nahe Osten nicht rechtzeitig bekommen sind, um das Ergänzungsbudget, dem Parlament vorzulegen wäre, feigtunsel.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, daß eine wichtige Sitzung des Kabinetministers stattfinden und militärischen Experten beauftragt hat, wobei die ganze Frage des Ostens behandelt wurde. Die Erfahrungen, die Churchill auf seiner Reise gesammelt hat, haben veranlaßt, da ein beigetrag n, eine wege nliche Veränderung in dem in der letzten Zeit von der englischen Regierung eingenommenen Stande eintreten zu lassen. Offenbar handelt es sich darum, daß die britische Regierung nunmehr geschlossen ist, mit aller Energie auf der Durchführung des Vertrages von Sevres zu bestehen und gegebenenfalls die seit der London Konferenz zwischen den Griechen und Türken (Kemalisten) proklamirte Neutralität in den Osten eines energischen Vorgehens gegen die Türken setzen zu lassen.

Island

Öffentlichkeitserreicht

Das Ministerium für Schulwesen
Volksbildung hat mit Erlaß vom 1. Mai 1
B. 37242/21 dem jubiläen Reformen
sium in Brünn das Dessenflichtsrost
des Jahr 1920/21 gerlassen

Aus der Chronik der jüdischen
Gasse.

Prof. Albert Einstein in beim
der Princeton-Universität in feierlicher
in Anwesenheit vieler Geladener andere a
Lehrer der Universität zum Ehrendoctor

— 100 —

Politische Chronik.

Verdienste der tschechischen Juden.

Am 21. und 25. Mai tagte ein Ausschuss der tschech. Juden in Prag auf dem Sekretär für Mähren Herr Max Maurus Dmáží die Einsetzung von 26 deutschen jüdischen Schulen mit 61 Klassen als Haupterfolg der tschechisch-jüdischen Zusammenarbeit und mit Vergünstigung hervor. Im Jahre 1919/20 noch weitere drei deutsche Schulen geplant wurden. Nun ist es, was der angeblich Schulträger der Sperrung jüdischer Schulen ist, unsere tschechischen Juden. Dieser Erfolg — insbesondere der Wert ist, wird einzig das sein. Also nicht die Regierung, nicht das Ministerium hat Schulen in Mähren gesperrt, deren Gründung auf Jahrhunderte anstrebte, sondern unsere eigenen Polken. Sie haben in ihrem nationalen Egoismus vergessen, daß sie jüdisches Volk zerstören, daß diese Schulen nicht deutsch, sondern jüdisch waren, daß, wenn auch nicht viel, doch wenigstens etwas jüdisches in die kindlichen Seelen eingepflanzt und daß jüdisches Gefühl und jüdisches Empfinden groß gezogen wurde. Den tschechischen ist das alles fremd, er wäre lieber bei dem Jude und um bei der herrschenden Regierung lieb und sein zu können, daß er sich ins eigene Fleisch. Ihre Politik ist die gleiche geblieben, wie die Politik Vorgänger in altösterreichischen Staaten.

Es ist möglich, daß in vielen mit Stätten diese deutsch-jüdischen Schulen existieren waren, daß in vielen Orten die gemeinsamen Schulen unterhielten, die nicht der Deutsche Schule allein erhalten wollten, da waren sehr viele Wege offen, um Schulen jüdisch zu erhalten. Man muß gleich das Kind mit dem Bade ausschütten.

Rohstein	20.—
Gumme	27.432.13
Materialien	1.539.—

YOST-Schreib-Maschinen

sind die besten und billigsten

ANFRAGEN:

BRUNN, Krapfeng. 16. M.-OSTRAU, Lukasg. 4.

Auch Farbbänder, Karbonpapier, Vervielfältigungsapparate und Zugehör.

Konturs.

Sei der israel. Kultusgemeinde Wählig gelangt die Stelle eines

Oberkantors

der jüdisch. Korch, Schochet Hahodet sein muß, per 1. September l. A. zur Befugung. Bewerber müssen die notwendigen Kenntnisse sowie über gründliche musikalische Kenntnisse sowie über vorzügliche Stimmkräfte verfügen, um die kantonale Funktionen mit gutem Eifer und Begabung ausüben zu können.

Gehalt ist derzeit mit Kz 12.500 sowie freier Wohnung und den üblichen Einmieten.

Bewerber um diesen Posten wollen ihre Gehalts- und Zeugnisse bis 1. Juli a. e. an den Kultusvorstand in Wählig (Mähren) einreichen. Reisekosten werden aus dem Akzeptierten ersetzt.

Der Kultusvorstand.

Das Buch „Das Judentum“ ist ein Meisterwerk.

„RASOLYM“

Das Buch „Das Judentum“ ist ein Meisterwerk. Es enthält die Geschichte des Judentums von den Anfängen bis zur Gegenwart. Es ist ein Buch für alle, die sich für die Geschichte des Judentums interessieren.

Die jüdische Mundschau
Original-Korrespondenten in Palästina
und in allen jüdischen Zentren der Welt

Wöchentliche Berichterstattung.
Die jüdischen Gemeinden des Reiches und der Welt werden von den besten jüdischen Schriftstellern behandelt.

Abonnements: monatlich mit der Expedition für 3 Reichsmark. Einmalige Beiträge: 25 K pro Quartal. Redaktion und Verlag: Berlin N. 15, Friedrichstraße 2.

Kreččovský závod
Vlad. Blokša
v Moravské Ostravě,
Přívovská ulice, číslo 7.

Zhotovování pánských obleků a stejnokrojů v nejlepší provedení. — Ceny mírné, obsluha vřezná. 1025

**KAUTSCHUK-
STEMPEL-
ERZEUGUNG**
OSKAR TURK,
MAHR.-OSTRAU,
Löfflerg. 2
Tel. 806/IV.

Insertiert im
Jüdischen Volksblatt

Jüdische Literatur

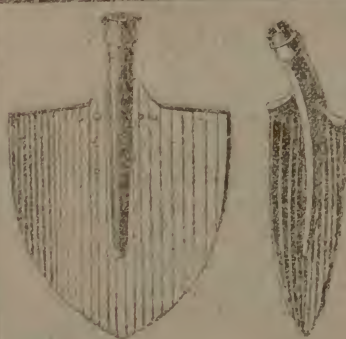
Jüd. Geschichte u. Quellschriften

Waren, Wiener Ausgabe	K 15.—
Ben Haseel, Stellung des Juden	6.—
Zukunft, Neues Weltbild des Jüdischen	128.—
Wasser, 2 Bände, gebunden	10.—
Edam	15.—
Preis, Jüdisches Leben in Wien, Mähr.	6.—
George, Wines, gebunden	4.—
Wander, Jüdischer Orden	18.—
Wander, Der Jüdische Orden	22.50
Wander, Der Jüdische Orden	18.—
Wander, Der Jüdische Orden	18.—

Im Verlag des jüdischen Kultusvereins (Verlagsanstalt), Mähr.-Ostrau, Langgasse 24, per Nachnahme oder gegen Voranzahlung des Betrages.

Jüdische Bücher

Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	60.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	4.50
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	30.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	70.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	50.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	10.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	20.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	15.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	22.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	40.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	10.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	3.50
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	22.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	10.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	12.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	25.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	50.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	25.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	15.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	4.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	15.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	8.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	20.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	12.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	15.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	14.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	24.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	10.—
Der Jude, Jüdisches Leben, 10 Bände	10.—



Heinrich
Süsser,
Schaufelwerk
Kassensabrik
M.-Ostrau.

Ausführung von elektrischen Anlagen

jeder Art, Lager von Elektromotoren, Dampfmotoren, Schalttafeln, Ventilatoren, elektrische Heizungen und Bedarfsartikel.
Ing. Max Singer, Brünn, Rosengasse Nr. 3.

Wirtschafterin

Wird zur Führung des Haushaltes, Gesellschaft und leichten Pflege eines einzelnen gefunden. Herrn sofort aufgenommen. Offerte mit Bild oder persönlicher Vorstellung bei E. Sonnenfeld, Mähr.-Ostrau. (1027)

Gute **MÖBEL** billigt
zu Original-Fabrikpreisen
nur bei der Verkaufsstelle der
Kaschauer Möbelfabrik A.-G.,
Mähr.-Ostrau, Jirásekplatz 4.

Die neuesten Typenkarten

jüdischer Meister, Salzlinsen, Platten, sowie verschiedene Arten von Abzeichen, Broschen usw. sind zu beziehen durch die „Sammelstelle des Jüdischen National-Fonds“ für Mähren und Schlesien, M.-Ostrau, Große Gasse 57.

LYSA-HORA

sowie alle anderen
SPEZIAL-LIKÖRE

empfiehlt Firma

HERMANN LÖW

LIKÖR-, FRUCHTSÄFTE- U. MARMELADENFABRIK
MISTEK-KOLLOREDOW

Verkaufsbüro **M.-OSTRAU** schloßgasse 7

LEITER: J. REISS

in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

BANK- UND GROSSHANDLUNGSHAUS
A. WECHSBERG & Co.,
MAHR.-OSTRAU

empfiehlt sich zur Durchführung aller
bankgeschäftlichen Transaktionen

Zur Automobil-Ausstellung in Prag

PRAGOLIN

neuer Betriebsstoff für Automobile und Benzinmotoren
faßt um die Hälfte billiger
als Leichtbenzin bei gleicher Leistung.
Gep. 11 und 12 für den Betrieb von Automobilen u. Motorsägen ausschließ-
lich verwendet von der Firma:

„PRAGA“

erste böhmisch-mährische Maschinenfabrik in Prag, VIII.
Preis in Zisternen Kf 5-50 per kg, in einzelnen Fässern Kf 6— per
kg inkl. Fracht Station Mähr.-Ostrau.

ERZEUGER:

Julius Rütgers,

Aug. Luttmar, G. m. b. H.,

Witkowitz.

22223

Mähr.-Ostrau.